

Ergebnisse der Befragung des pädagogischen Personals in der Schule...

15. Juni 2018

Havelmüller-Grundschule

Mitarbeiter/-innenbefragungen sollen

- den Zusammenhang von Arbeitsbedingungen und Gesundheit der Beschäftigten beleuchten
- Ursachen für Krankheit und Wohlbefinden aufzeigen
- Hinweise auf schulspezifische Ressourcen und Problemlagen ermitteln
- Diskussionsgrundlage sein und Ansatzpunkte für Verbesserungen der Arbeitsbedingungen aufzeigen

... eine Grundlage liefern, um Ansätze für eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen zu finden

- **Belastungen:** Negative Arbeitsbedingungen, die die Gesundheit beeinträchtigen können
- **Ressourcen:** Positive Aspekte der Arbeit, die die Gesundheit, Zufriedenheit mit der Arbeit und Arbeitsfreude fördern und auftretende Belastungen in ihrer Wirkung abmildern können.
- Quellen von Belastungen und Ressourcen im Arbeitsbereich Schule:
 - Arbeitsaufgaben
 - Arbeitszeiten
 - Arbeitsumgebung
 - Soziales Miteinander im Kollegium
 - Persönliche Voraussetzungen
 - Vereinbarkeit von beruflichen und privaten Anforderungen
- **Besonderheiten beim pädagogischen Personal:**
„Beziehungsarbeit“ mit hohen emotionalen und sozialen Anforderungen

Der Fragebogen

Der Fragebogen erfasst die folgenden **4 Hauptbereiche**:

- **Belastungen (B)**
(z. B. Zeitdruck)
- **Ressourcen (R)**
(z.B. Wertschätzung)
- **Beeinträchtigte Gesundheit (G-)**
(z.B. Psychosomatische Beschwerden)
- **Positive Gesundheit (G+)**
(z.B. Arbeitszufriedenheit/Arbeitsfreude)

Mit sozialstatistischen
Fragen und der offenen
Frage am Ende:

127 Fragen

Fragebogenversion: Juni 2015

Themenbereiche des Fragebogens

Ressourcen

- Schulkultur
- Fairness
- Partizipation
- Transparenz
- Feedback
- Arbeitsorganisation
- Wertschätzung

- Arbeitsklima
- Soziale Ressourcen Schüler/innen
- Soziale Ressourcen Erziehungsberechtigte

- Handlungsspielraum
- Anforderungsvielfalt
- Entwicklungschancen

- Gesundheitsverhalten

Belastungen

- Illegitime Aufgaben
- Emotionale Belastung
- Soziale Belastungen Schüler/innen
- Soziale Belastungen Erziehungsberechtigte
- Work-Life-Balance-Defizit

- Zeitdruck
- Lärm
- Ausstattung
- Räume

Gesundheit

- Arbeitsfreude
- Arbeitszufriedenheit
- Lebenszufriedenheit

- Somatische Beschwerden
- Psychosomatische Beschwerden
- Gereiztheit
- Depressivität

**Und das ist für Ihre Schule dabei
heraus gekommen...**

Rückläufe der Befragung



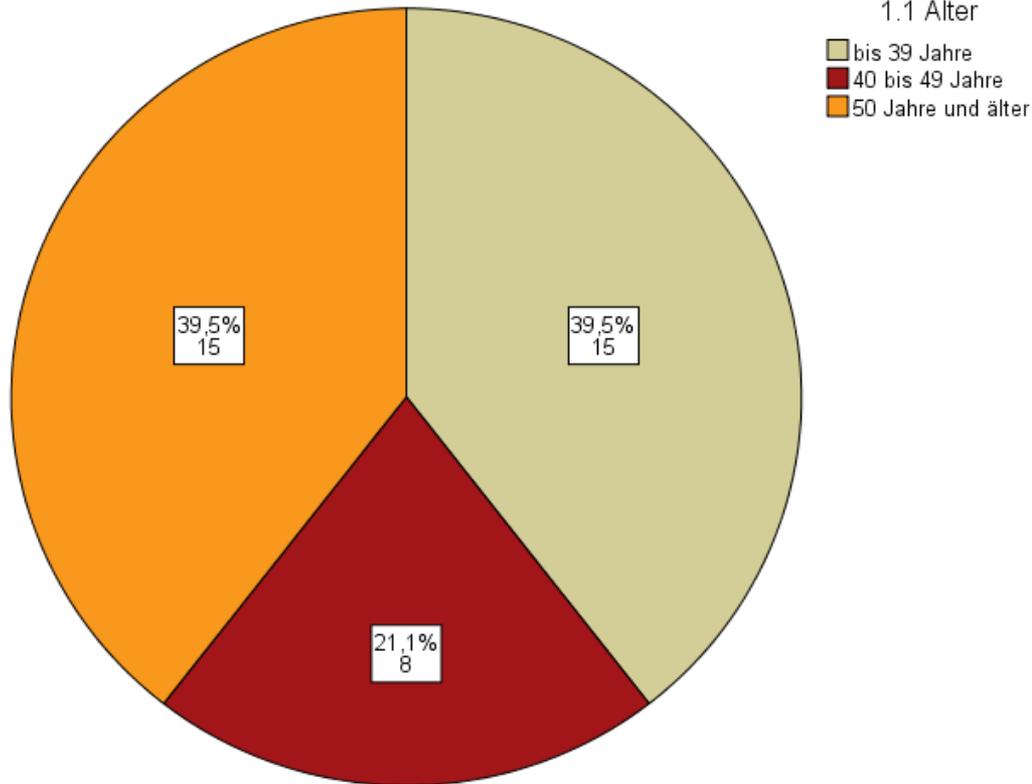
Absolute Anzahl der Beschäftigten: 49

Anzahl der Teilnehmer/innen: 38

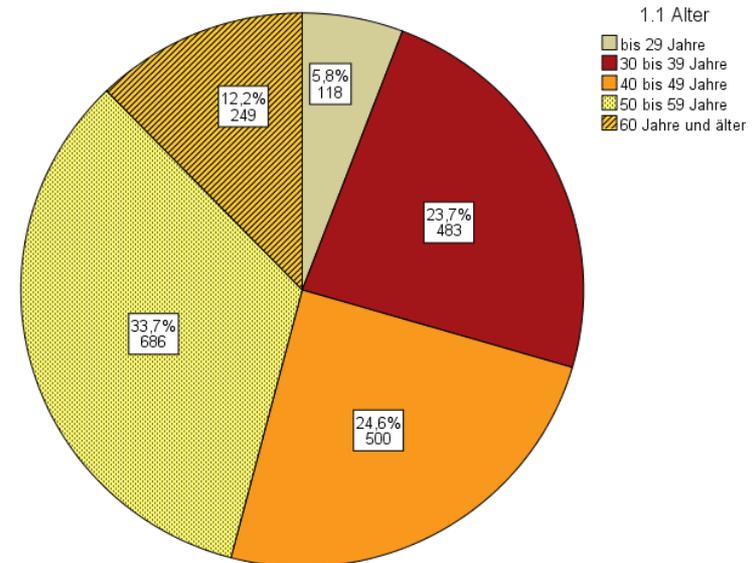
Rücklaufquote: 78 %

Die Befragung ist hinsichtlich der soziodemographischen Merkmale Geschlecht, Status und Berufsgruppe *repräsentativ*.

Altersstruktur an Ihrer Schule



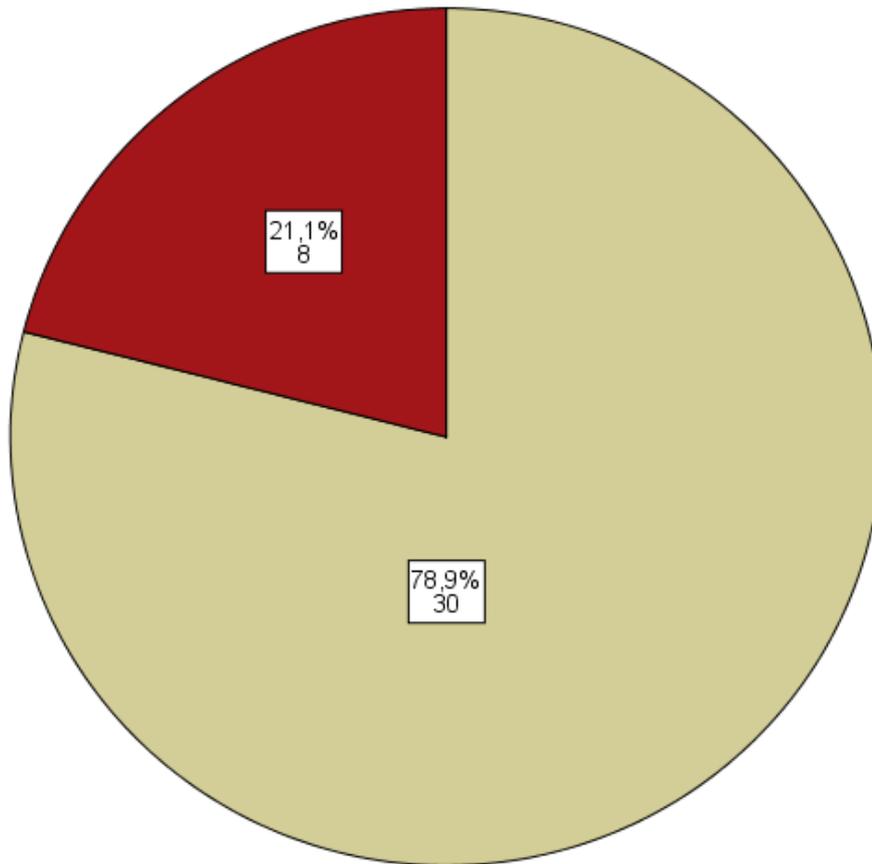
Altersstruktur im gesamten Bezirk: 45,9 % sind über 50 Jahre alt



Geschlechterverteilung

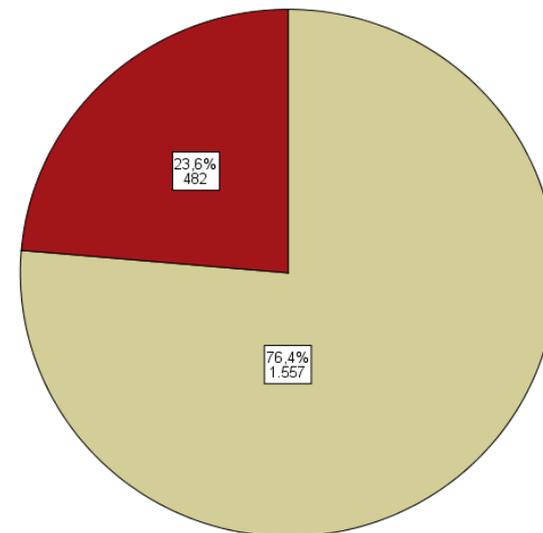
1.2 Geschlecht

- weiblich
- männlich



Im Bezirksvergleich:

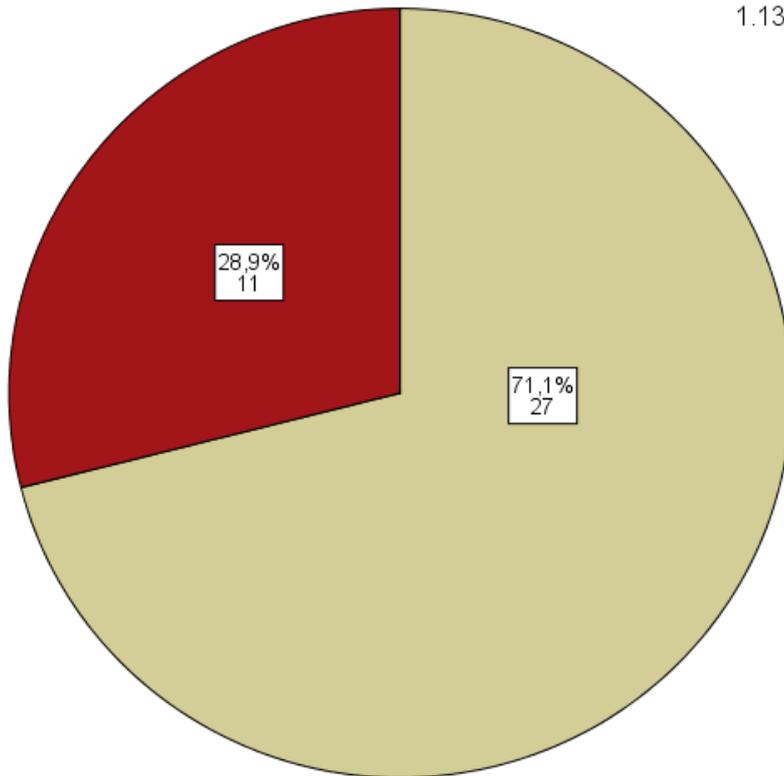
- weiblich
- männlich



Betreuung von Kindern und/oder anderen Personen

1.13 Betreuungsaufgabe

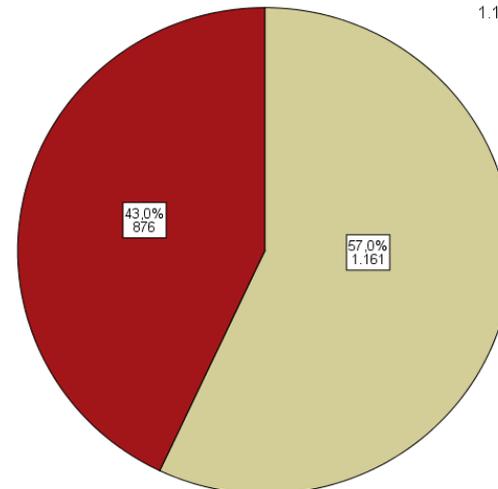
■ Ja
■ Nein



Im Bezirksvergleich:

1.13 Betreuungsaufgabe

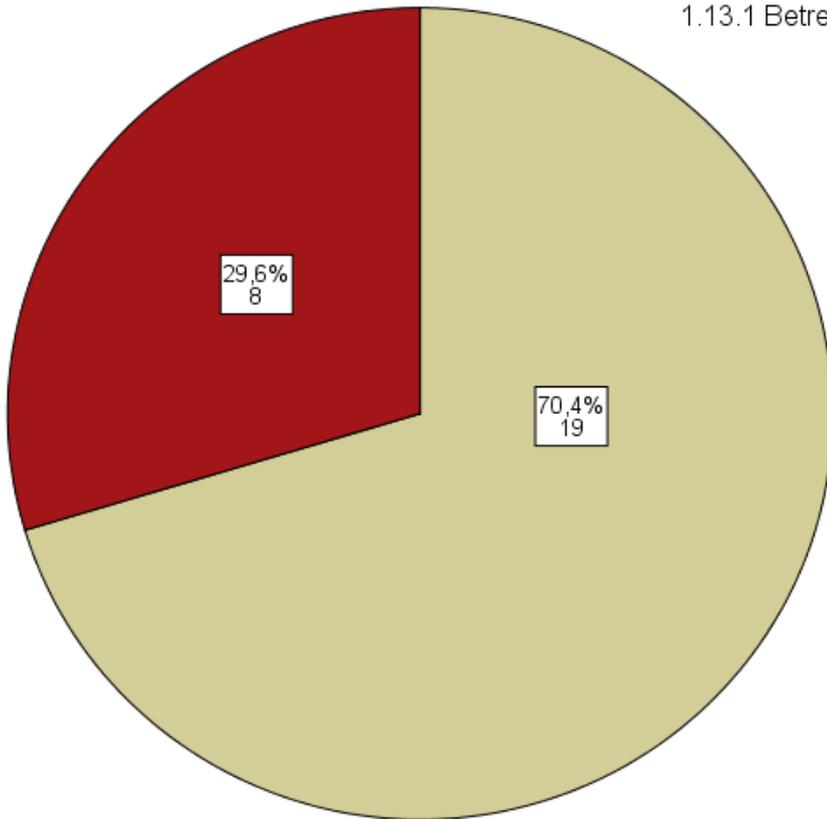
■ Ja
■ Nein



Betreuungsunterstützung durch weitere Personen

1.13.1 Betreuungsunterstützung

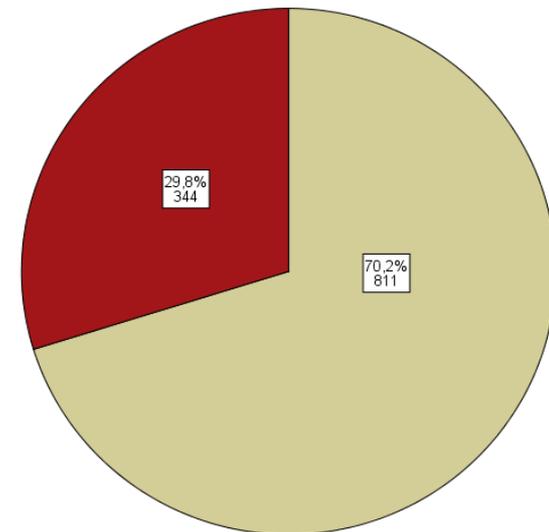
■ Ja
■ Nein



Im Bezirksvergleich:

1.13.1 Betreuungsunterstützung

■ Ja
■ Nein



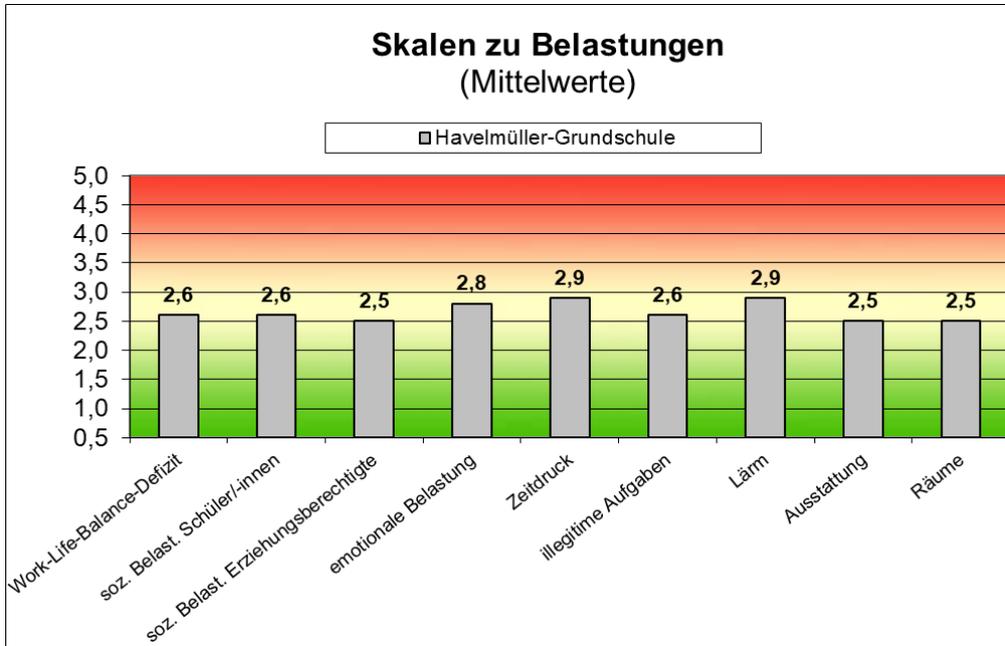
Bewertung Arbeit und Gesundheit

Ampelsystem
 - basierend auf dem fünfstufigen Antwortschema -

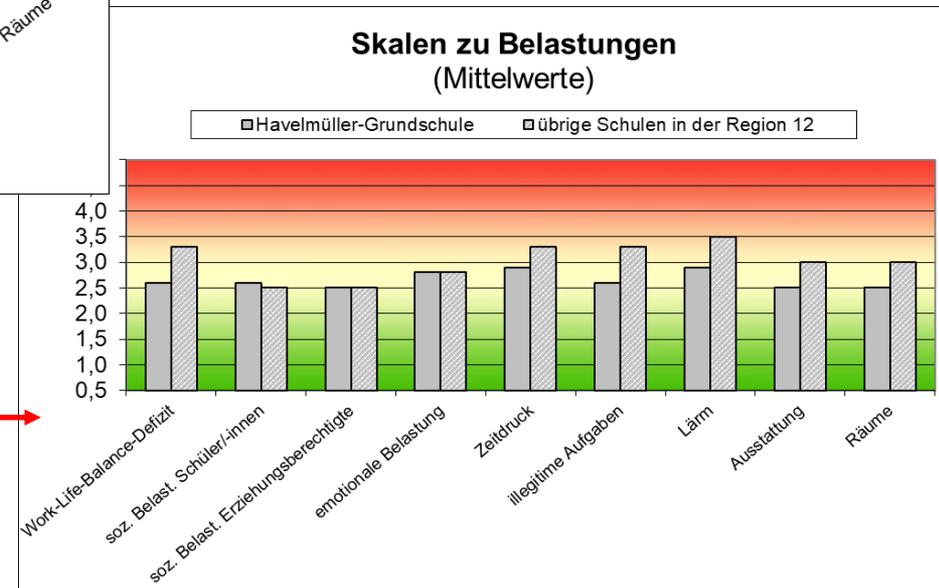


Sehr gut bis gut (grün)	Mittelmäßig (gelb)	Kritisch (rot)
Belastungen u. Beschwerden : 1 – 2,3	Belastungen u. Beschwerden: 2,4 – 3,6	Belastungen u. Beschwerden: $\geq 3,7$
Ressourcen u. Wohlbefinden: $\geq 3,7$	Ressourcen u. Wohlbefinden: 2,4 - 3,6	Ressourcen u. Wohlbefinden: $< 2,3$

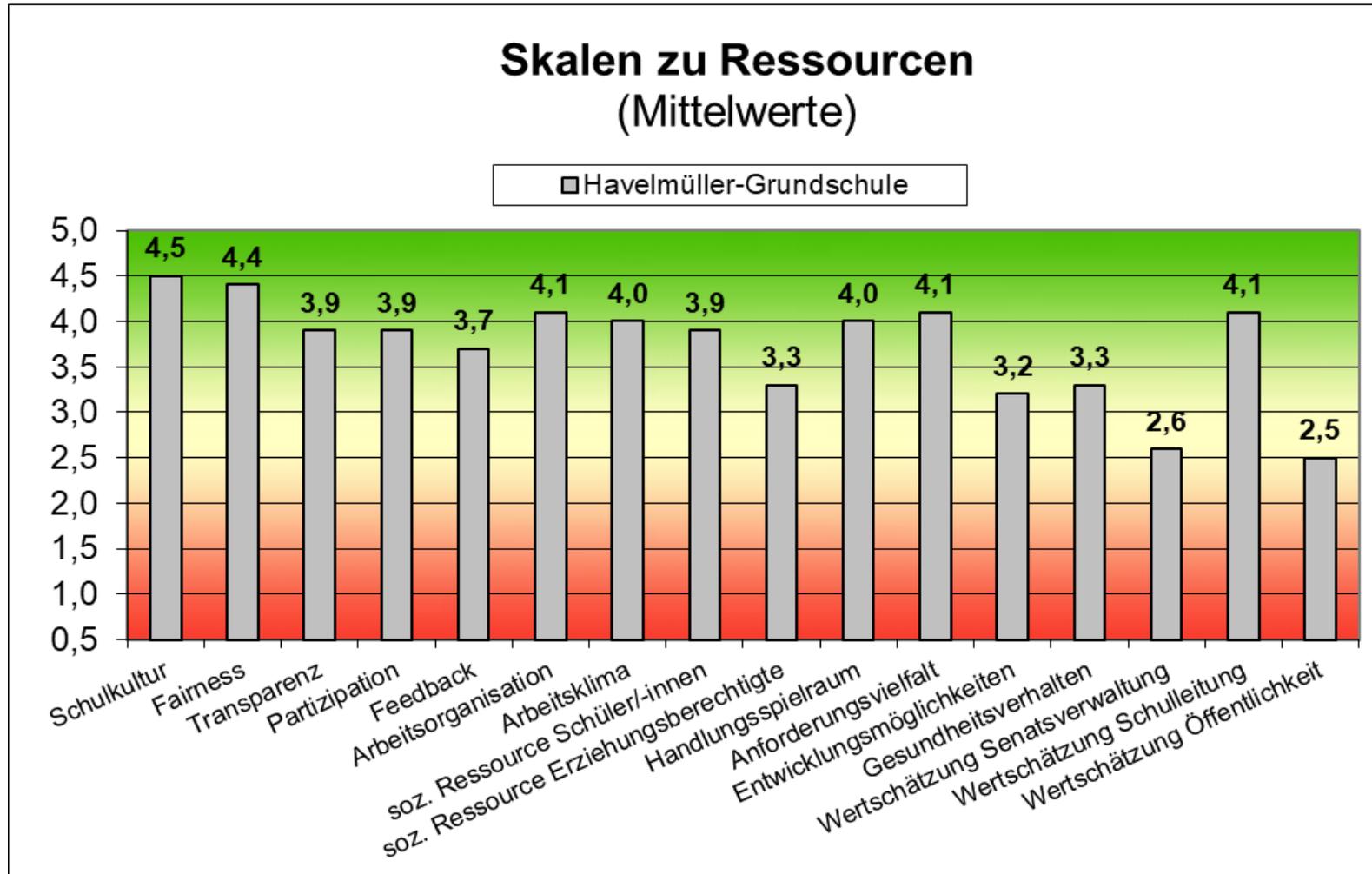
Belastungen (Mittelwerte)



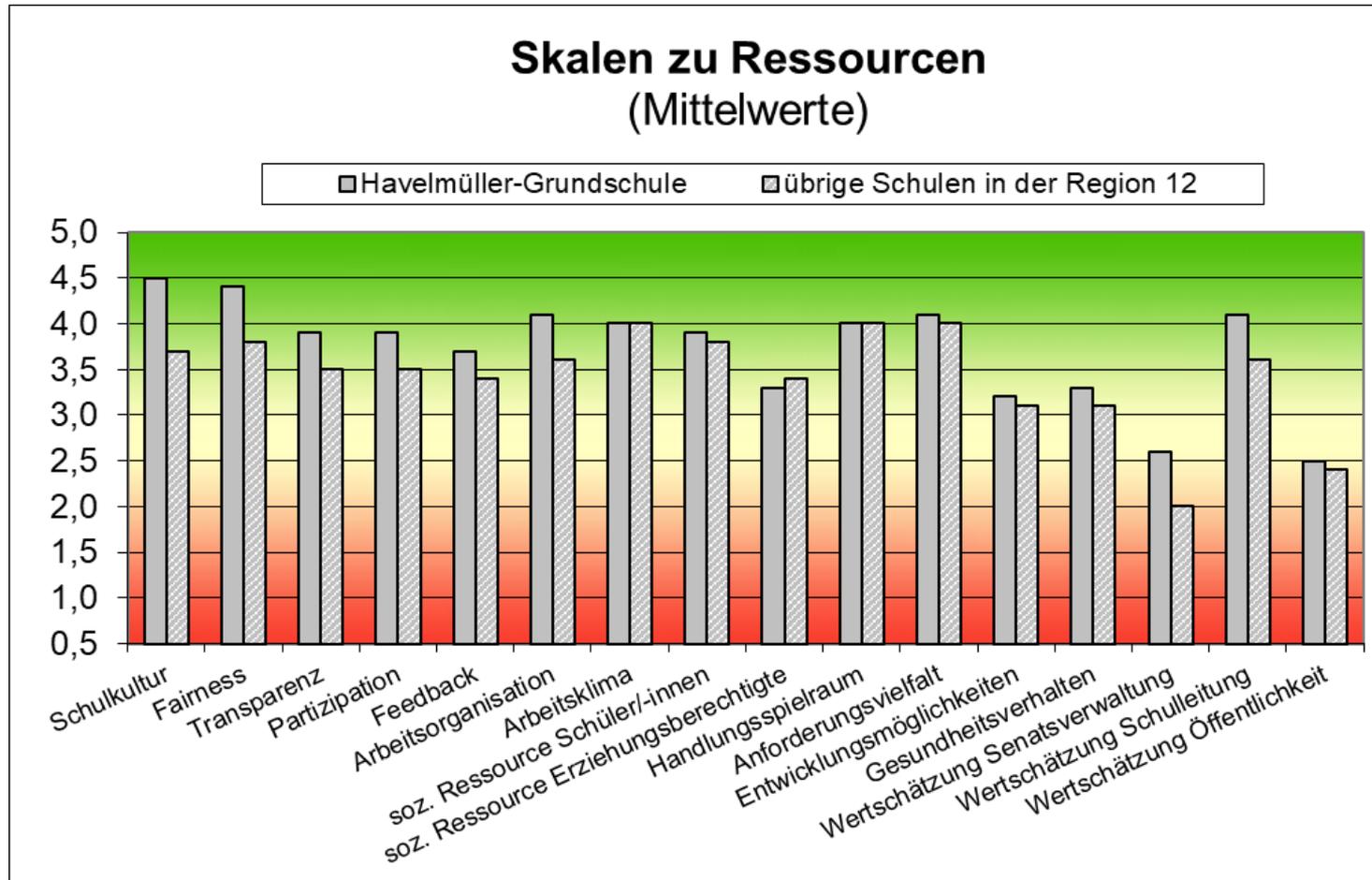
Außer den sozialen Belastungsfaktoren durch Schüler werden die anderen Belastungen an Ihrer Schule gleich oder signifikant weniger empfunden als im regionalen Durchschnitt



Ressourcen (Mittelwerte)

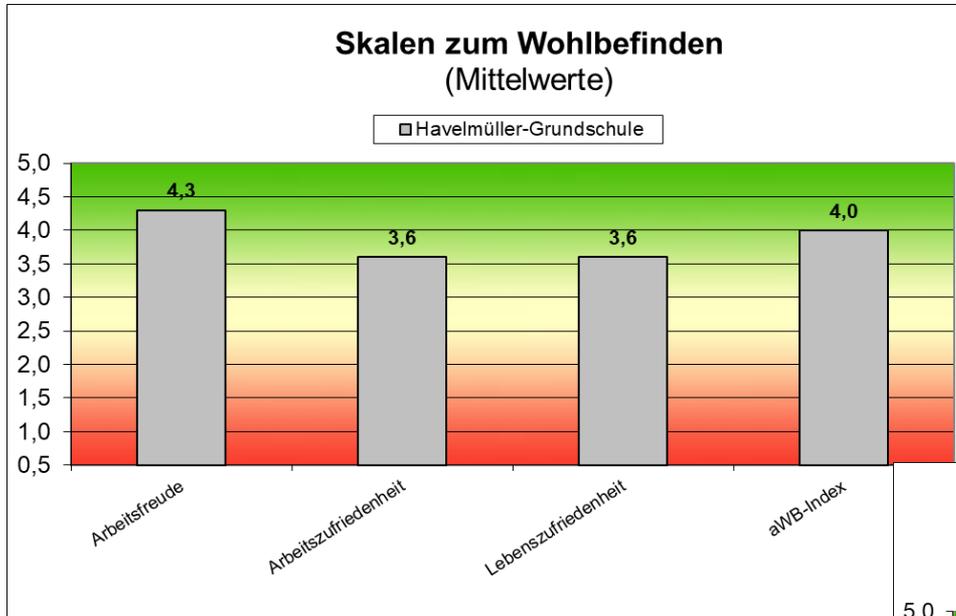


Ressourcen (Mittelwerte)

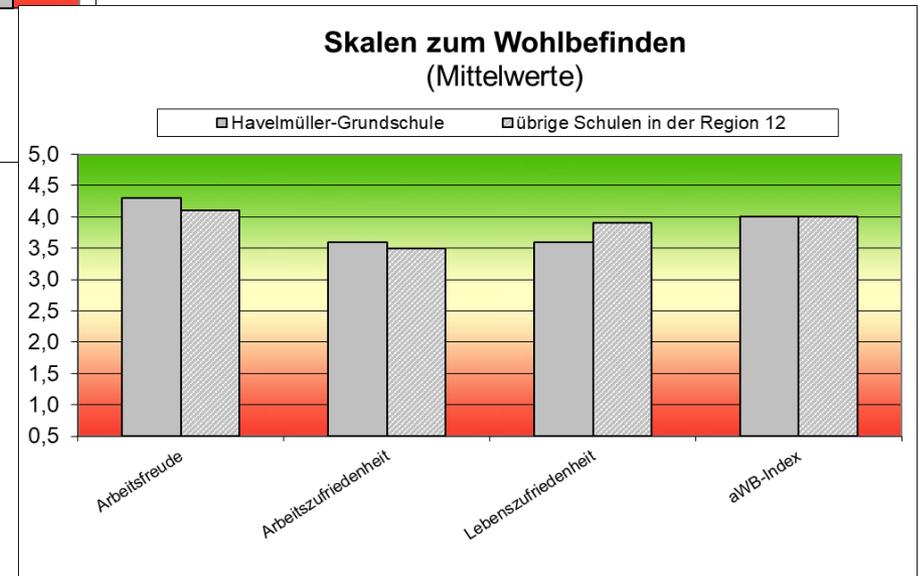


Die Ressource-Werte an Ihrer Schule liegen zum Teil deutlich über den durchschnittlichen Regionalwerten – sogar die Wertschätzung durch die Senatsverwaltung!

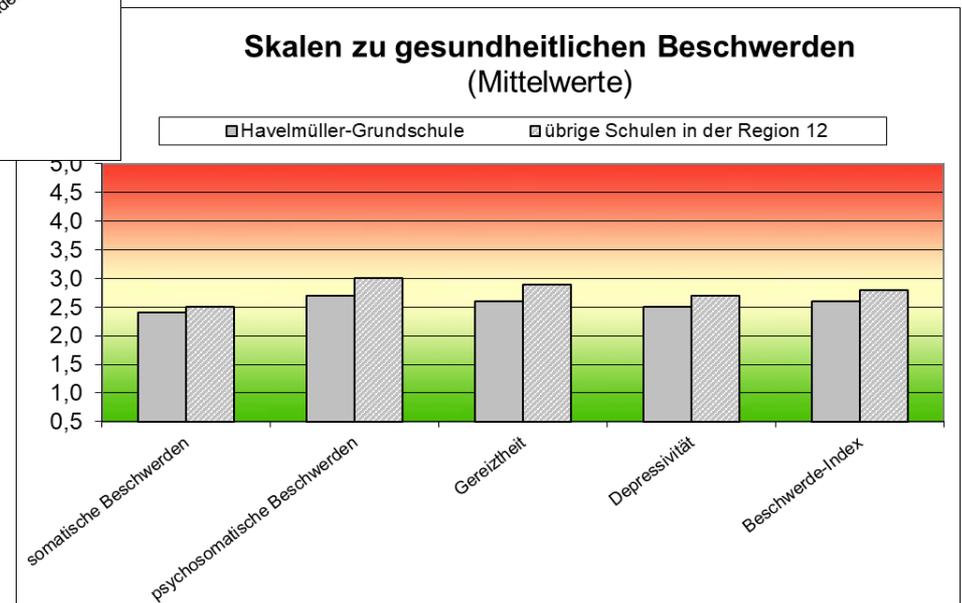
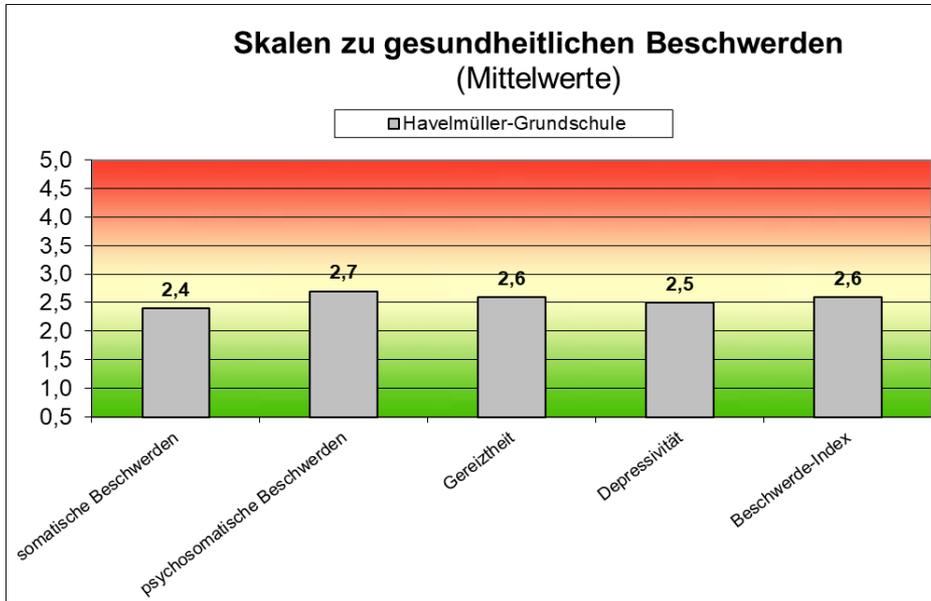
Wohlbefinden (Mittelwerte)



Der Wert für Lebenszufriedenheit liegt an Ihrer Schule unter dem regionalen Durchschnitt!

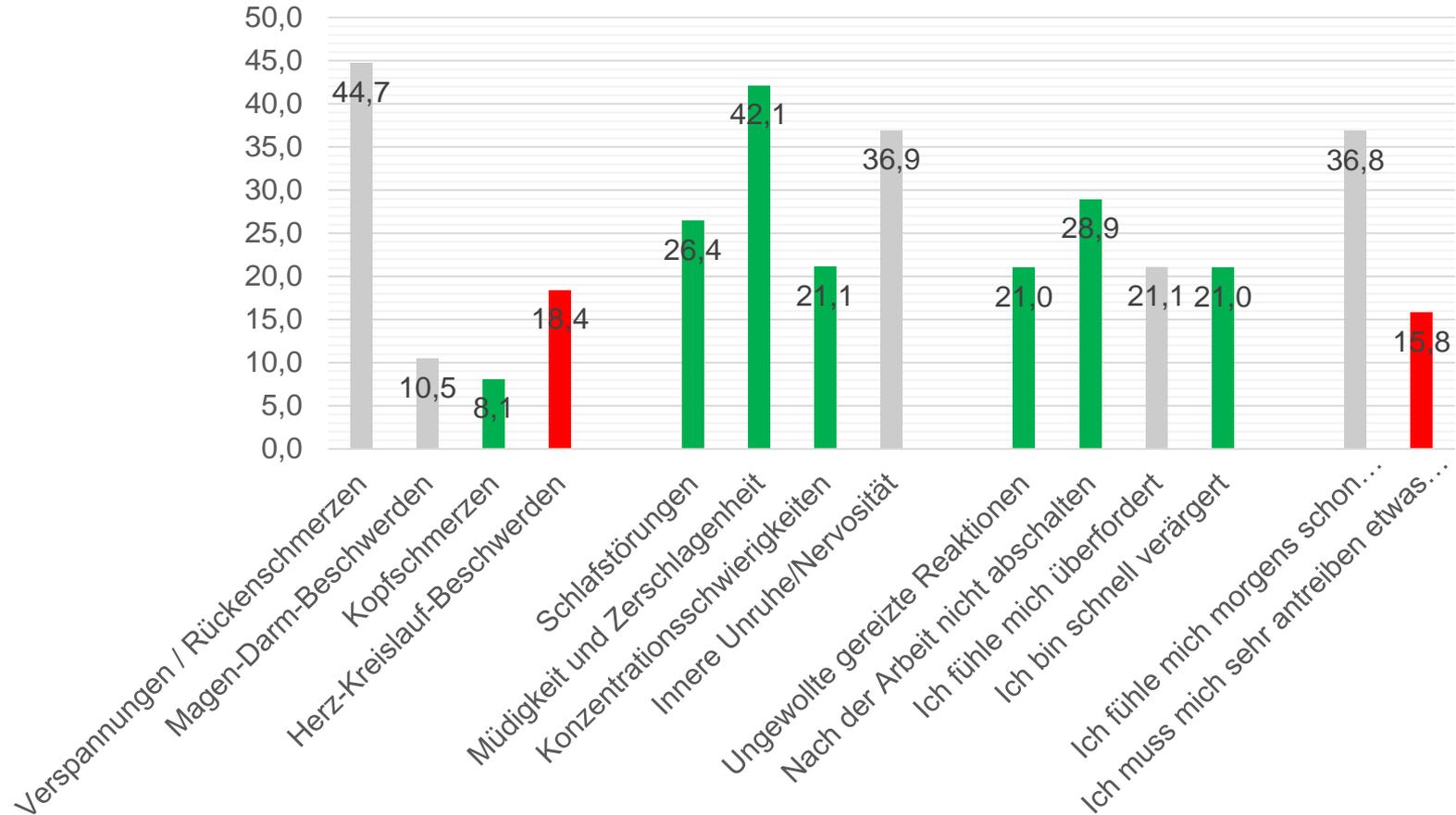


Beschwerden (Mittelwerte)



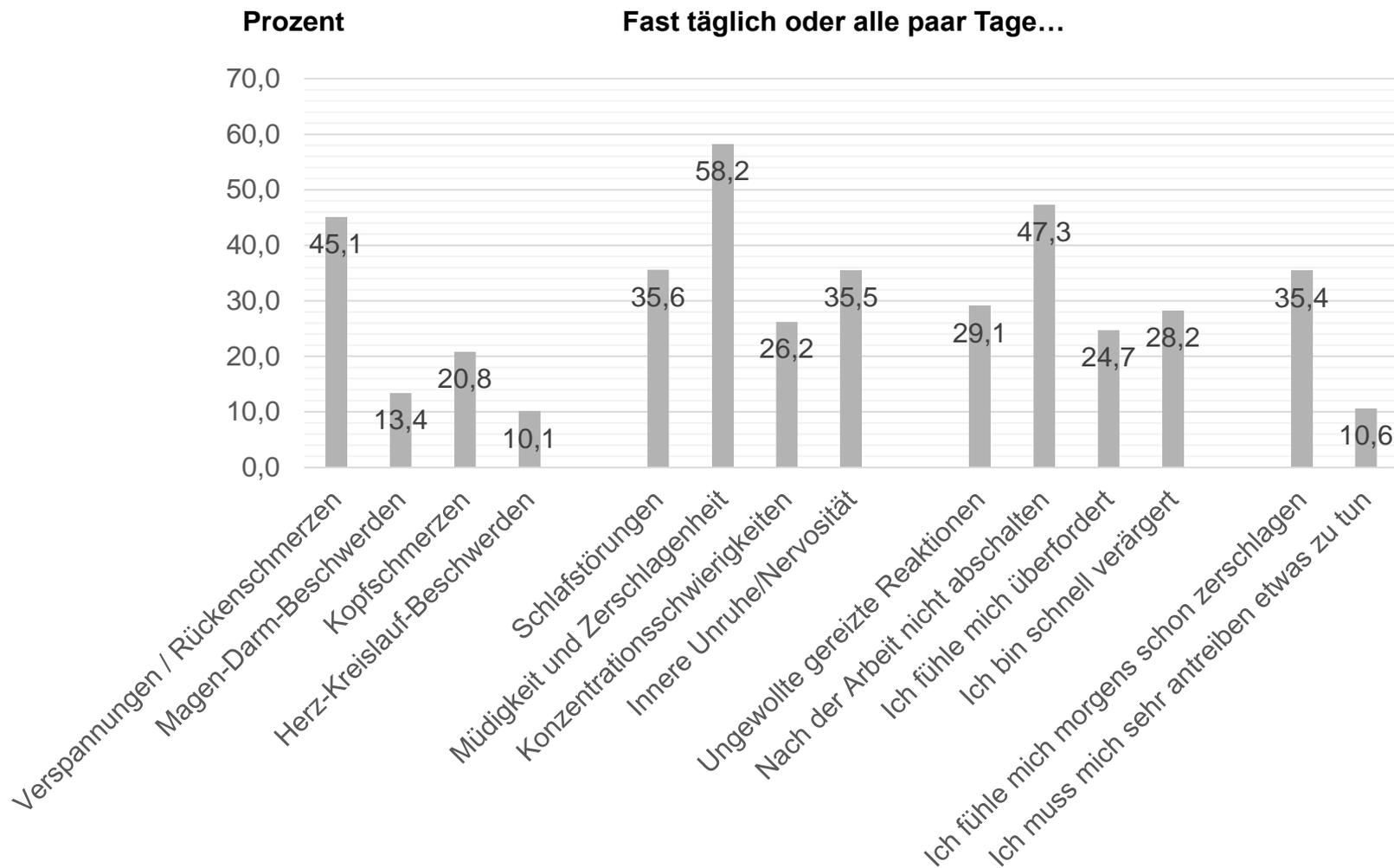
Prozent

Fast täglich oder alle paar Tage...

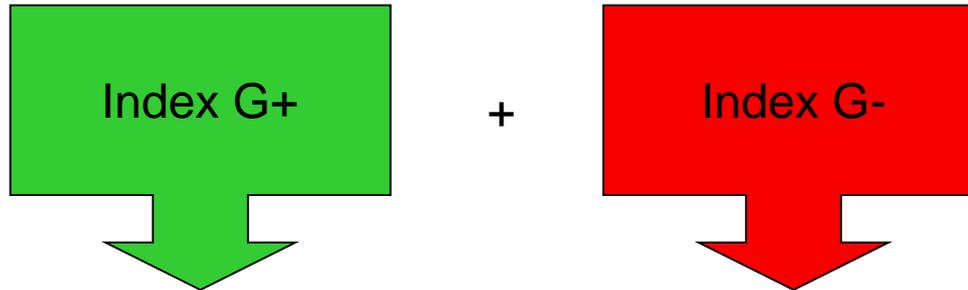


Die rot markierten Werte an Ihrer Schule liegen $\geq 5\%$ über dem regionalen Durchschnitt, der grüne Wert $\leq 5\%$ darunter

Zum Vergleich: Beschwerden im Gesamtbezirk



Die Arbeitsbedingungen mit den größten Auswirkungen auf Ihre Gesundheit



Belastungen

1. Zeitdruck
2. Lärm
3. Emotionale Belastung
1. Work-Life-Balance-Defizit
2. Soz. Belastung Schüler/innen

Ressourcen

1. Schulkultur
2. Fairness
3. Arbeitsorganisation
4. Anforderungsvielfalt
5. Wertschätzung durch Schulleitung

Diese Belastungen haben die stärksten Auswirkungen auf die Gesundheit! Sie gilt es zu reduzieren oder einen Umgang mit ihnen zu finden!

Diese Ressourcen wirken am stärksten. Sie gilt es zu erhalten und weiter auszubauen!

Die Aussagen zu den wichtigsten Belastungen

1 Zeitdruck	Gespräche mit Schüler/-innen finden oft zwischen Tür und Angel statt
	Gespräche mit Erziehungsberechtigten kommen oft zu kurz
	Ich arbeite oft unter Zeitdruck
	Der Zeitdruck ist so groß, dass ich keine Pausen machen kann
	Die Arbeit ist eigentlich kaum zu schaffen

4 Work-Life-Balance-Defizit	Es fällt mir schwer, berufliche und familiäre Anforderungen auszubalancieren
	Es fällt mir schwer, eine Grenze zwischen Arbeitszeit und Freizeit zu ziehen
	Mich begleitet das Gefühl, mit meiner Arbeit nie fertig zu werden
	Ich arbeite regelmäßig am Wochenende

2 Lärmbelastung	Belastende Lärmsituation in manchen Unterrichts- und Gruppenräumen, Sportstätten und Mensen
	Meine Arbeit ist durch folgende Bedingungen gekennzeichnet: zu laute Schüler/innen

5 Soziale Belastung Schüler/-innen	Fehlende Unterrichts-, Lehr- und Gruppenräume
	Ich habe mit SchülerInnen zu tun, ...die unfreundlich sind
	... die sich nicht an die Regeln halten
	...mit denen ich streite
	...die verbal aggressiv sind
	...die körperlich aggressiv sind
	...die uns KollegInnen gegeneinander aus spielen wollen
...die anderweitig verhaltensauffällig sind	

5 Emotionale Belastung	In meiner täglichen Arbeit muss ich häufig Gefühle unterdrücken
	Ich muss Verständnis zeigen, auch wenn mir nicht danach zumute ist
	Ich muss nach außen ruhig bleiben, auch wenn ich innerlich aufgebracht bin

Aussagen zu den wichtigsten Ressourcen

1 Schulkultur	Wir haben an unserer Schule Ziele, die wir gemeinsam verfolgen
	Wir haben an unserer Schule Werte entwickelt, die unserer Arbeit zugrunde liegen
	Wir entwickeln unsere Schule ständig weiter

2 Fairness	Meine Schulleitung beurteilt meine Leistungen gerecht
	Meine Leistungen werden von der Schulleitung anerkannt
	In Konfliktsituationen unterstützt mich meine Schulleitung angemessen

3 Arbeitsorganisation	Meine Schulleitung sorgt für klare Zuständigkeiten und Kompetenzen in unserer Schule
	Meine Schulleitung bemüht sich um eine ausgewogene Stundenplangestaltung
	Meine Schulleitung organisiert den Vertretungsunterricht gut
	Meine Schulleitung sorgt für effiziente Konferenzen

2 Anforderungsvielfalt	Ich kann meine Fähigkeiten und Fertigkeiten bei meiner Arbeit entfalten
	Meine Arbeit ist interessant und abwechslungsreich

2 Wertschätzung Schulleitung	Wie zufrieden sind sie mit der Wertschätzung, die ihnen entgegengebracht wird durch die Schulleitung?
---	---

Zusammenhänge Arbeit und Gesundheit

Ausgangsfragen:

- Wie hängen Arbeitsbedingungen (Belastungen und Ressourcen) mit der Gesundheit der Beschäftigten zusammen?
- **Es werden Korrelationen erfasst, keine Kausalitäten!**

Hohe Zusammenhänge	Mittelmäßige Zusammenhänge	Geringe Zusammenhänge
$\geq[-] 0,40$	$[-] 0,25 < r < [-] 0,40$	$\leq[-] 0,25$

- Ausgewiesen wird Pearson's Korrelationskoeffizient (r)

Zusammenhang von Ressourcen und gesundheitlichen Beschwerden

	somatische Beschwerden	psychosomatische Beschwerden	Gereiztheit	Depressivität	Beschwerde-Index
Schulkultur	-0,29	-0,27	-0,08	-0,32	-0,26
Fairness	-0,67	-0,37	-0,39	-0,61	-0,56
Transparenz	-0,46	-0,39	-0,34	-0,43	-0,46
Partizipation	-0,62	-0,53	-0,37	-0,56	-0,59
Feedback	-0,50	-0,49	-0,40	-0,59	-0,56
Arbeitsorganisation	-0,47	-0,40	-0,40	-0,52	-0,50
Arbeitsklima	-0,56	-0,57	-0,39	-0,52	-0,59
soziale Ressource Schüler/-innen	-0,43	-0,45	-0,44	-0,53	-0,53
soziale Ressource Erziehungsberechtigte	-0,12	-0,15	-0,27	-0,14	-0,20
Handlungsspielraum	-0,36	-0,38	-0,31	-0,43	-0,42
Anforderungsvielfalt	-0,45	-0,44	-0,45	-0,58	-0,54
Entwicklungsmöglichkeiten	-0,52	-0,35	-0,32	-0,56	-0,48
Gesundheitsverhalten	-0,42	-0,41	-0,59	-0,60	-0,57
Wertschätzung Senatsverwaltung	-0,45	-0,41	-0,52	-0,44	-0,52
Wertschätzung Schulleitung	-0,69	-0,50	-0,57	-0,62	-0,68
Wertschätzung Öffentlichkeit	-0,19	-0,35	-0,60	-0,42	-0,46

Zusammenhang von Belastungen und gesundheitlichen Beschwerden

	somatische Beschwerden	psychosomatische Beschwerden	Gereiztheit	Depressivität	Beschwerde-Index
Work-Life-Balance-Defizit	0,46	0,50	0,81	0,68	0,70
soziale Belastungen Schüler/-innen	0,17	0,27	0,32	0,35	0,32
soziale Belastungen Erziehungsberechtigte	-0,05	0,09	0,05	0,15	0,07
emotionale Belastung	0,46	0,38	0,52	0,64	0,55
Zeitdruck	0,26	0,30	0,43	0,35	0,39
illegitime Aufgaben	0,20	0,20	0,48	0,34	0,35
Lärm	0,47	0,48	0,55	0,64	0,60
Ausstattung	0,35	0,33	0,43	0,49	0,45
Räume	0,49	0,39	0,46	0,51	0,52

Zusammenhang von Wohlbefinden und Ressourcen

	Arbeitsfreude	Arbeitszufriedenheit	Lebenszufriedenheit	aWB-Index (arbeitsbezogenes Wohlbefinden)
Schulkultur	0,11	-0,05	0,00	0,08
Fairness	0,56	0,38	0,21	0,55
Transparenz	0,36	0,31	0,22	0,39
Partizipation	0,43	0,34	0,31	0,47
Feedback	0,38	0,29	0,24	0,41
Arbeitsorganisation	0,37	0,30	0,17	0,39
Arbeitsklima	0,39	0,14	0,10	0,35
soziale Ressource Schüler/-innen	0,57	0,21	0,23	0,53
soziale Ressource Erziehungsberechtigte	0,39	0,18	0,01	0,32
Handlungsspielraum	0,41	0,13	0,16	0,38
Anforderungsvielfalt	0,62	0,24	0,22	0,57
Entwicklungsmöglichkeiten	0,51	0,24	0,12	0,47
Gesundheitsverhalten	0,42	0,02	-0,04	0,30
Wertschätzung Senatsverwaltung	0,47	0,35	0,35	0,53
Wertschätzung Schulleitung	0,54	0,52	0,43	0,62
Wertschätzung Öffentlichkeit	0,45	0,19	0,09	0,40

Zusammenhang zwischen Wohlbefinden und Belastungen

	Arbeitsfreude	Arbeitszufriedenheit	Lebenszufriedenheit	aWB-Index (arbeitsbezogenes Wohlbefinden)
Work-Life-Balance-Defizit	-0,53	-0,34	-0,23	-0,53
soziale Belastungen Schüler/-innen	-0,48	-0,12	0,06	-0,36
soziale Belastungen Erziehungsberechtigte	-0,16	-0,05	0,12	-0,09
emotionale Belastung	-0,47	-0,29	-0,31	-0,50
Zeitdruck	-0,30	-0,13	-0,04	-0,25
illegitime Aufgaben	-0,21	-0,22	-0,05	-0,22
Lärm	-0,52	-0,27	-0,20	-0,49
Ausstattung	-0,34	-0,37	-0,21	-0,39
Räume	-0,50	-0,31	-0,25	-0,51

Offene Antworten

21 Befragte haben offene Anmerkungen formuliert, in denen teilweise auch mehrere Themen angesprochen wurden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist nur die Nennung der Oberthemen möglich:

Jeweils 3 Nennungen:

- ❖ Pausen- /Ruheräume
- ❖ Längere Pausen / mehr Zwischenpausen
- ❖ Zuviel Bürokratie und Multitasking

Jeweils 2 Nennungen:

- ❖ Doppelsteckung
- ❖ Kleinere Klassen / Gruppen
- ❖ Ungerecht empfundene Bezahlung

Jeweils 1 Nennung:

Bauarbeiten, Lärmbelastung, Möbel nicht inklusionsgerecht, mangelnde Sauberkeit, weniger Pflichtstunden, größere Klassenräume, mehr Zeit für Gespräche mit Kindern, mehr Grün/Natur auf dem Hof, Kontinuität und langfristige Planung, Beibehaltung der Förderzentren, Unterrichtsvorbereitung in der Schule, mangelnde Wertschätzung + Kooperation zwischen Lehrern und Erziehern, Gesundheitsinformationen und Anregungen

Auffälligkeiten und Fragen aufgrund der Ergebnisse:

- Die Altersstruktur an Ihrer Schule weicht deutlich vom Regionaldurchschnitt aber auch von anderen Grundschulen ab – Ihr Kollegium ist deutlich jünger. Das könnte den niedrigeren Wert der Lebenszufriedenheit erklären, denn die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine zunehmende Herausforderung in unserer gesamten Gesellschaft.
- Die Beschwerdewerte an Ihrer Schule liegen teilweise deutlich unter dem regionalen Durchschnitt – bis auf Herz-Kreislaufbeschwerden (üblicherweise der geringste Wert) und der zweite Depressivitätswert. Was nehmen sich einige Ihrer KollegInnen überdurchschnittlich zu Herzen?
- Ihre Schulleitung wird weit über dem Regionaldurchschnitt bewertet und genießt offensichtlich großes Vertrauen im Kollegium. Aus der Gesundheitsforschung weiß man, dass gute und wertschätzende Führung sich gesundheitsfördernd auf das ganze System auswirkt. Es fällt allerdings auf, dass in Bezug auf die Informationsprozesse ca. ein Drittel der KollegInnen nicht zufrieden ist. Welche Erklärung haben Sie dafür?
- Das Arbeitsklima ist mit 4,0 gut und im regionalen Durchschnitt bewertet. In den Einzelfragen fällt aber dennoch auf: 33 der teilgenommenen KollegInnen fühlen sich anerkannt und akzeptiert, aber nur 25 finden, dass offen geredet werden kann und nur 21 sind der Ansicht, dass Konflikte im Kollegium konstruktiv angegangen werden – wie erklären Sie sich die Diskrepanz?

Was fällt Ihnen noch auf? Worüber sind Sie erstaunt oder auch erschrocken?

Worüber sollten wir uns weiter unterhalten?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

